

## Landtags-, Gemeinderats-, Bürgermeisterwahlen am 28. September 2003

Für den **Gemeinderat** bewerben sich folgende Parteien:

Liste 1 - ÖVP, Liste 2 - SPÖ,  
Liste 4 - GRÜNE

Als **Bürgermeisterkandidaten** stehen zur Wahl:

Bgm. Ernst Lehner, ÖVP  
Ing. Franz Starzengruber, SPÖ

*Was Sie für den 28. September noch wissen sollten:*

### Wahlzeit und Wahllokale:

Die Wahllokale in Katsdorf haben von **08:00 - 15:00 Uhr** geöffnet.

Wahlsprengel I - Volksschule Katsdorf, Schulweg 1:

für die Bewohner des Ortes Katsdorf

Wahlsprengel II - alte Volksschule, Kirchenplatz 1:

für die Ortschaften Bodendorf, Breitenbruck, Neubodendorf, Weidegut, Ruhstetten

Wahlsprengel III - alte Volksschule, Kirchenplatz 1:

für die Ortschaften Blindendorf, Edt, Greinsberg, Grünau, Lungitz, Nöbling, Reiser, Rothof, Schwarzendorf, Standorf

### Wer darf wählen?

Wahlberechtigt zur Landtagswahl sind

- alle österreichischen Staatsbürger,
- die spätestens am 27. September 2003 - also einen Tag vor dem Wahlsonntag - ihr 18. Lebensjahr vollenden,
- am Stichtag, 20. Juni 2003 in der Gemeinde Katsdorf ihren Hauptwohnsitz haben und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Zur Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl sind außer den Wahlberechtigten zum Landtag auch EU-Bürger wahlberechtigt!

**Die amtliche Wahlinformation wird jedem Wahlberechtigten ab 15. September zugeschickt.**

| Liste | Gewählte Partei (auswählen) | Kurzbezeichnung | Parteiabkürzung | Vorname (Name des Wählers) |
|-------|-----------------------------|-----------------|-----------------|----------------------------|
| 1     | <input type="radio"/>       |                 |                 |                            |
| 2     | <input type="radio"/>       |                 |                 |                            |
| 3     | <input type="radio"/>       |                 |                 |                            |
| 4     | <input type="radio"/>       |                 |                 |                            |

### Was ist bei Wahlkarten zu beachten?

Per Wahlkarte kann außerhalb der Wohnsitzgemeinde nur für die Landtagswahl gewählt werden - und dies auch nur innerhalb Oberösterreichs Landesgrenzen. Bürgermeister und Gemeinderat müssen direkt in der Wohnsitzgemeinde gewählt werden.

## Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte

haben

- Personen, die sich in einer Heil- oder Pflegeanstalt oder in einem Altenheim in Obhut oder in einer Kuranstalt auf Kur befinden
- Personen, die sich aus beruflichen Gründen am Wahltag nicht in ihrem Wahlsprengel aufhalten
- Wahlberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nach dem Stichtag (20. Juni 2003) und vor dem Wahltag (28. September 2003) in eine andere oberösterreichische Gemeinde verlegen.

Wer mit der Wahlkarte seine Stimme abgeben will, sollte rechtzeitig eine Wahlkarte bei seinem Heimatgemeindeamt beantragen.

Letzter Termin ist der 25. September!

Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge Bettlägerigkeit nicht möglich ist, können ihre Stimme vor einer **Besonderen Wahlbehörde** (Hausbesuch) abgeben. In diesem Fall ist ebenfalls eine Wahlkarte zu beantragen.

### **Weitere Infos**

Wenn Sie noch mehr über die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen in Oberösterreich wissen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde bzw. an die Landeswahlbehörde, Tel. 0732/7720-15251